

---

Subject: Diabetes - Gewichtsverlust  
Posted by [Silk](#) on Mon, 13 Jan 2014 16:07:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo und Hilfe,

mein Eduard, gerade 2 Jahre alt geworden, hat vor Weihnachten die Diagnose für Diabetes erhalten - erhöhter Blutzuckerwert und Zucker im Urin.

Ich versuche u.a., durch mehr Frischnahrung und eine noch reichhaltigere Auswahl an Kräutern und Blüten seinen Zustand zu stabilisieren, aber es gibt immer wieder Tage, an denen er abnimmt.

Sein Wasserbedarf ist zwar ziemlich zurückgegangen, aber ich habe große Sorge, dass er mir langsam, aber sicher stirbt.

Insulin bekommt er keines, da laut TA dies kaum möglich ist bei so einer Maus.

Leider enthalten die Pellets ja auch Kohlenhydrate, aber in der naturnahen Ernährung werden Pellets ja auch z.T. durch Getreide ersetzt, also wieder nichts für ihn. Ich bin ratlos, hilflos, verzweifelt. Er ist doch noch so jung.

Wer kann mir hilfreiche Tipps geben, zu Fütterung oder zu irgendetwas Hilfreichem?

Vielen Dank im Voraus für jegwelche Hilfe.

VG Silke

---

---

Subject: Re: Diabetes - Gewichtsverlust  
Posted by [2chins](#) on Mon, 13 Jan 2014 16:35:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ernährung und Haltung bei Diabetes

Rau- und Grünfütter werden ad libitum gereicht (Zweige, Kräuter, Rinde, Blüten, Blumen, Heu, Blattgemüse, grüne Kulturpflanzen(-teile) wie Maisblätter)

als Kraftfutter sind Ölsaaten (u.a. Leinsaat, Sesam, Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne, Nüsse) und kohlenhydratarmes Gemüse (z.B. Brokkoli, Blumenkohl, Paprika, Tomate) zu empfehlen, die ebenfalls ad libitum zur Verfügung stehen sollten – diese belassen den Blutzuckerspiegel weitgehend stabil/konstant

frisches Gemüse und Obst dürfen verfüttert werden, sie sind allen Gerüchten entgegen nicht sehr zuckerhaltig und wirken laut Studien gegen Diabetes; Früchte & Co. enthalten zwar auch Zucker, aber zu einem relevanten Teil nicht als Glukose, sondern als Fruktose und

Saccharose. Diese beiden Zuckerarten müssen vom Organismus erst in Glukose umgewandelt werden, bevor sie "verwertbar" werden - das dauert, weshalb Früchte den Blutzucker nur langsam ansteigen lassen

Futtermittel, die kohlenhydratreich sind wie Pellets, Extrudate, Mehlsaaten, getrocknetes Wurzel- und Knollgemüse und getrocknetes Obst sind normalerweise absolut tabu!

Liste mit bei Diabetes hilfreichen Futterpflanzen ist hier zu finden:

[http://degupedia.de/chinchilla-scientia/doku.php/erkrankungen\\_und\\_hilfreiche\\_futterpflanzen](http://degupedia.de/chinchilla-scientia/doku.php/erkrankungen_und_hilfreiche_futterpflanzen)

Wasser muss immer zur Verfügung stehen, viele Chins trinken lieber aus einem Napf

betroffene Tiere benötigen viel Auslauf, einen Laufteller und einen besonders großen Käfig

---

Subject: Re: Diabetes - Gewichtsverlust  
Posted by [Silk](#) on Mon, 13 Jan 2014 17:08:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die rasche Antwort,  
die Seite hatte ich auch schon gefunden und versucht, einiges umzusetzen.  
Frisches Gemüse mögen meine 2 nicht, da habe ich schon einige Sorten versucht, Ölsaaten gebe ich ihnen täglich aus der Hand, da sind sie sehr gierig danach, deshalb traue ich mich nicht recht, sie ad libitum zu reichen, damit sie sich da nicht den Verdauungstrakt überfordern.  
Frischen Apfel erhalten sie täglich, auch Nagergras und Golliwog, was sie sehr mögen, vor allem letzteres.  
Ich habe ihnen extra Topinamburpellets und Mariendistel pellets gekauft, auch eine Blütenmischung, das alles rühren sie kaum an.  
Es gibt ja auch so Diabetikermischungen, z.B. bei Kräuter- Kate.  
Wäre das etwas?  
Auslauf haben sie 2-3 Stunden, aber sie verbringen die Zeit machmal vor allem schlafend.

---

Subject: Re: Diabetes - Gewichtsverlust  
Posted by [speddy](#) on Mon, 13 Jan 2014 22:26:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Silke,  
ich kenne einige Diabetes-Chins, die mit Pellets, Heu und unbegrenzter Gabe von getrockneten Kräutern, Blättern und Blüten recht gut "eingestellt" sind.

Statt Obst kann man z.B. auch die Schale von Bio-Äpfeln geben und umgeht damit den hohen Zuckergehalt im Fruchtfleisch.

Süßes Obst wie Birnen, Trauben und Bananen enthalten sehr viel Taubenzucker, der sofort ins Blut übergeht. Deswegen würde ich davon nichts geben.

Topinambur-Chips ( = Knolle in dünne Scheiben geschnitten und getrocknet ) fressen meine Chins sehr gerne, Topi-Pellets werden ignoriert.

Wie hoch war denn der Blutzuckerwert und wie wurde er ermittelt ? -- Direkt nach der Fahrt zum TA oder konnte sich das Tier in der Praxis erst einige Stunden "entspannen" ? Ich frage, weil jeder Stress den Blutzuckerspiegel stark ansteigen lässt.

Waren die Cholesterin-, Leber- und Nierenwerte in Ordnung ?

LG  
speddy

---

---

Subject: Re: Diabetes - Gewichtsverlust  
Posted by [Silk](#) on Wed, 15 Jan 2014 00:10:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo speddy,  
ich habe ihn eine Stunde dort lassen müssen, da ich ein bisschen spät und die Helferin schon steril im OP war. Als ich wiederkam, waren sie noch mit ihm beschäftigt. Wie ich dann erfahren habe, hatten sie dem armen Würmle gerade noch die Blase punktiert zwecks Urinprobe. Wie hoch der Blutzucker war, weiß ich nicht, aber der TA hat mich extra darauf hingewiesen, dass die Sache sehr ernst ist. Also Blutzucker viel zu hoch und Zucker im Urin. Andere Werte wurden meines Wissens nicht ermittelt.

Anderes Obst als Apfel kriegen sie sowieso nicht.  
Das mit den Topichips werde ich ausprobieren und morgen gleich welche kaufen oder ausgraben, aber sie fressen schon auch die Pellets, wenn auch nicht sooo gern.

LG Silk

---

---

Subject: Re: Diabetes - Gewichtsverlust  
Posted by [speddy](#) on Wed, 15 Jan 2014 17:08:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Silk,  
ich würde schon wissen wollen, welche Werte insgesamt bestimmt wurden und wie hoch sie

waren. Die müßten ja in der "Krankenakte" beim TA vorhanden sein, so dass Du sie für Dich ausdrucken lassen kannst.

Hintergrund: viele Labore verwenden als Vergleichswerte die von Meeris oder Ninchen, was leider nicht richtig ist. Dadurch gab es schon öfter mal Fehldiagnosen. :blush:

Die Blutchemischen Werte zum Vergleichen findest Du auf der Info-Seite, zu der das Forum gehört.

LG  
speddy

---